

Live-Musik mit Musikern der Rheinischen Philharmonie

Mit einem Konzert der Guinness-Rekorde begeisterten am Bertha-von-Suttner-Gymnasium die beiden Musiker der Rheinischen Philharmonie, Nikolaus Maler (Fagott) und Yoel Cantori (Violoncello), Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen. In ihrem 45-minütigen Konzert präsentierten sie vor jeweils zwei Klassen in der Mensa „reihenweise Rekorde“: so zum Beispiel, das in der Welt am häufigsten gespielte Lied „Yesterday“ von den Beatles oder ein Werk aus dem bekanntesten Musical „Das Phantom der Oper“. Zahlreiche weitere Rekorde folgten, natürlich alles in der Bearbeitung für Cello und Fagott.

Dass die Werke nicht nur gespielt, sondern jeweils auch in einer spannenden Art für die Kinder erst einmal eingeführt und erklärt wurden, ließ die Kinder zu aktiven Teilnehmern des Konzerts werden - hier in besonderer Weise in dem „leisesten Musikstück der Welt“ dem Stück 4'33 von John Cage. Sein dreisätziges Werk hat der Komponist mit „Tacet“ (lat.: man schweigt) überschrieben. Zu hören ist bei dieser Kompo-



sition nicht ein einziger Ton, dafür aber unzählbare Geräusche und Klänge, die einerseits von den Zuhörern selbst ausgehen oder aber auch andererseits von außerhalb wahrzunehmen sind. Das Konzert wurde so zu einer außergewöhnlichen Erfahrung für alle Beteiligten. Live-Musik in diesen Zeiten zu erleben, das ist schon etwas Besonderes.

Vitali Reitz, Musiklehrkraft